

Was stimmt hier nicht?

Wie gut kennst du die Weihnachtsgeschichte aus der Bibel? Sie steht in der Bibel im zweiten Kapitel des Buches Lukas. Jemand hat die Weihnachtsgeschichte aus der Bibel unten abgeschrieben. Dabei ist aber einiges durcheinander geraten. Findest du es heraus? Unterstreiche die Wörter, die nicht stimmen. Findest du alle Fehler? Die Auflösung findest du morgen im Adventskalender der Familienkirche Prättigau. Wenn du nicht so lange warten magst, kannst du die Weihnachtsgeschichte ohne Fehler auch schon vorher in der Bibel finden. Entdeckst du alle Fehler?



Zu jener Zeit ordnete Kaiser Karl an, dass alle Menschen in seinem Reich gezählt und für die Steuer erfasst werden sollten. Diese Zählung war die erste und wurde durchgeführt, als Quirinius Statthalter in Graubünden war. Und alle gingen hin, um sich einschreiben zu lassen, jeder in die Heimatstadt seiner Vorfahren.

Auch Josef machte sich auf den Weg. Aus Galiläa, aus der Stadt Ninive, ging er nach Judäa in die Stadt Salomos, nach Betlehem. Denn er stammte aus der Familie von König Saul. Dorthin ging er, um sich einschreiben zu lassen, zusammen mit Maria, seiner Verlobten; die war schwanger.

Während sie dort waren, kam für Maria die Zeit der Entbindung. Sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen, wickelte ihn in Pampers und legte ihn in einen Leiterwagen im Stall. Denn im Motel hatten sie keinen Platz gefunden.



In jener Gegend waren Soldaten auf freiem Feld, die hielten Wache bei den Gefangenen in der Nacht. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie, und sie freuten sich sehr. Aber der Engel sagte zu ihnen: »Habt keine Angst! Ich habe eine grosse Freudenbotschaft für euch und für das ganze Volk. Heute ist euch der Retter geboren worden, in der Stadt Davids: Christus, der Herr! Und dies ist das Zeichen, an dem ihr ihn erkennt: Ihr werdet ein neugeborenes Kind finden, das liegt in Windeln gewickelt in einem Leiterwagen.«

Und plötzlich war bei dem Engel ein ganzes Heer von Musikanten, all die vielen, die im Himmel Gott dienen; die priesen Gott und riefen: »Gross ist von jetzt an Gottes Herrlichkeit im Himmel; denn sein Frieden ist herabgekommen auf die Erde zu den Menschen, die er erwählt hat und liebt!«



Als die Engel in ihre Wohnungen zurückgekehrt waren, sagten die Soldaten zueinander: »Kommt, wir gehen nach Chur und sehen uns an, was da geschehen ist, was Gott uns bekannt gemacht hat!« Sie liefen hin, kamen zum Stall und fanden Maria und Moritz und bei ihnen das Kind in der Futterkrippe. Als sie es sahen, berichteten sie, was ihnen der Engel von diesem Kind gesagt hatte. Und alle, die dabei waren, staunten über das, was ihnen die Könige erzählten.



Maria aber bewahrte all das Gehörte in ihrem Notizbuch und dachte viel darüber nach. Die Schafe kehrten zu ihren Herden zurück und priesen Gott und dankten ihm für das, was sie gehört und gesehen hatten. Es war alles genauso gewesen, wie der Fernseher es ihnen verkündet hatte.

Hast du alle 21 Fehler entdeckt?

